

# Handwerkskammer Koblenz

Donnerstag, 24. November 2016

INFOS & SERVICE ONLINE UNTER [HWK-KOBLENZ.DE](http://HWK-KOBLENZ.DE)

Nr. 22



## REGIONALREDAKTION

### Handwerkskammer Koblenz

Friedrich-Ebert-Ring 33, 56068 Koblenz

Verantwortlich: **Ass. jur. Alexander Baden**  
 Kontakt: HwK-Pressestelle  
 Telefon: 0261/398-161  
 Fax: 0261/398-996  
 E-Mail: [presse@hwk-koblenz.de](mailto:presse@hwk-koblenz.de)

Anzeigenberatung: **Gerd Schäfer**  
 Telefon: 06501/60863 14  
 E-Mail: [schaefer-medien@t-online.de](mailto:schaefer-medien@t-online.de)

## WEITERBILDUNG



### Geprüfter Betriebswirt (HwO)

Die Fortbildung „Geprüfte/r Betriebswirt/in (HwO)“ richtet sich an Teilnehmer aus Handwerk, Einzelhandel, Industrie und Verwaltung. Sie bearbeitet wesentliche Themen, die für den Erfolg in der Unternehmensführung entscheidend sind.

**Voraussetzungen:** Erfolgreich abgeschlossene Meisterprüfung, Techniker- oder Hochschulabschluss, andere anerkannte Fortbildungsabschlüsse und mindestens einjährige Berufspraxis.

**Termine:** Die nächsten, insgesamt 590-stündigen Teilzeitlehrgänge beginnen am 11. März 2017 (immer samstags von 8 bis 16 Uhr) und am 27. März 2017 (immer montags und mittwochs von 17.30 bis 20 Uhr). Ein Vollzeitlehrgang (montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr) beginnt am 3. April.

**Kosten:** 4590 Euro plus 500 Euro Prüfungsgebühr. Eine Förderung nach Meister-BAFöG ist möglich.

**Anmeldung bei Margarita Keil, Tel. 0261/398-322**  
[margarita.keil@hwk-koblenz.de](mailto:margarita.keil@hwk-koblenz.de)

### Polier am Bau

Geprüfte Poliere sind das Bindeglied auf einer jeden Baustelle und sind in der Lage, Bauprozesse zu überblicken und zu steuern. Sie übernehmen daher eine verantwortungsvolle Tätigkeit.

**Termin:** Eine Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, 8. Dezember, 17 Uhr, im Zentrum für Ernährung und Gesundheit (ZEG) statt.

**Anmeldung bei Daniela David, Tel. 0261/398-325**  
[daniela.david@hwk-koblenz.de](mailto:daniela.david@hwk-koblenz.de)

### Ausbildung zum Mediator

Alternativen zur Streitbeilegung haben sich seit einigen Jahren haben sich Alternativen zur Streitbeilegung etabliert. Schlichtungsverfahren, Schiedsverfahren und Mediation bieten Möglichkeiten einer zeitnahen und kostengünstigeren Konfliktbearbeitung. Die Anforderungen, die an die Kommunikationsfähigkeiten des „Vermittlers“ gestellt werden, gehen weit über das gewohnte Kommunizieren hinaus. Konflikte zu lösen, setzt ein gewisses Maß an Können voraus. Schön ist, dass es jeder, der möchte, lernen kann. Voraussetzung ist ein positives Interesse an den Menschen – und eine entsprechende Ausbildung zum Mediator wie sie die HwK Koblenz anbietet. Zielsetzung des Seminars ist es, den Teilnehmern grundlegende Möglichkeiten und Techniken der Mediation zu vermitteln. Dazu gehören auch Kenntnisse der Kommunikation, des Konfliktmanagements und der Verhandlung.

**Voraussetzungen:** Das Angebot richtet sich an Personen in Führungspositionen, die an Methoden der alternativen Streitbeilegung und an Konfliktlösungen interessiert sind.

**Themen (Auswahl):** Mediationsverfahren, innerbetriebliche Mediation, Kommunikation und Gesprächsführung, Verhandlungstechniken und -kompetenzen, Rechtliche Betrachtung der Mediation, Supervision und Intervention. Eigene Beispiele können anonymisiert behandelt werden.

**Kosten:** 2900 Euro

**Termin:** vom 9. Juni 2017 bis zum 17. Februar 2018. Insgesamt 9 Wochenenden, freitags von 14 bis 20 Uhr, samstags von 9 bis 18 Uhr.

### Termine und Informationen:

Individuelle Termine für Beratungsgespräche über das gesamte Kursprogramm der HwK Koblenz sind jederzeit möglich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Info und Anmeldung: HwK-Weiterbildung, Tel. 0261/398-362, [bildung@hwk-koblenz.de](mailto:bildung@hwk-koblenz.de)**



Die gesetzlichen Vorgaben beim Einsatz elektronischer Kassensysteme standen im Mittelpunkt einer Informationsveranstaltung der Handwerkskammer Koblenz, die stark nachgefragt war. Experten von Finanzverwaltung, Steuerberatung und Kasseneinsatzsystemen informierten umfangreich.

## Bargeld: Neue Pflichten für Handwerksbetriebe

**NOVELLE:** HwK Koblenz informiert über die neuen Bestimmungen für elektronische Kassensysteme

Handwerksbetriebe sind verunsichert mit Blick auf die neuen gesetzlichen Vorgaben beim Einsatz elektronischer Kassensysteme. Entsprechend groß war die Resonanz auf eine Informationsveranstaltung der Betriebsberatung der Handwerkskammer (HwK) Koblenz: Über 200 Teilnehmer kamen ins Zentrum für Ernährung und Gesundheit, in dem Experten des Finanzamtes Koblenz, der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz, der Datev eG sowie des Deutschen Fachverbands der Kassen- und Abrechnungstechnik e.V. informierten.

Besonders betroffen sind bargeldintensive Gewerke wie Bäckerei, Fleischer oder Friseur. Allein im Bäckerei- und Fleischereihandwerk gehen bundesweit geschätzte 30 Mrd. Euro jährlich über die Theke. Was sich mit der neuen Gesetzesvorgabe alles ändert, welche Abrechnungsaufgaben zu erfüllen und welche technischen Parameter umzusetzen

sind, war Thema der Veranstaltung, die plakativ unter dem Motto „Muss ich (wieder) eine andere Kasse kaufen?“ stand. Doch inhaltlich durchleuchteten die Referenten mit Tiefgang das, was durch die Betriebe ab 1. Januar 2017 umzusetzen ist. Fazit: Es geht weniger um die Technik der Kasse, sondern um das System dahinter.

Um Manipulationen bei Geschäften in bar vorzubeugen, hat das Bundesfinanzministerium mit einer Übergangsfrist zum 31. Dezember 2016 die Anforderungen an den Einsatz von elektronischen Kassensystemen verschärft und jüngst mit einem neuen Gesetzentwurf nochmals nachjustiert. Insbesondere Dokumentation und Aufbewahrung von Nachweisen des Zahlungsverkehrs gelten als Knackpunkte: bereits kleinste Fehler können zu folgenschweren Schätzungen seitens der Finanzbehörden bei Betriebsprüfungen führen. Doch Panik, so

lautete das gemeinsame Fazit aller Experten dieser Veranstaltung, müsse niemand vor der künftigen Kassenführung - und prüfung haben. „Die Veranstaltung hat mit umfangreicher Information gezeigt, wie es geht. Mit unserem Netzwerk und der Betriebsberatung bietet die Handwerkskammer Koblenz Handwerksbetrieben bei weiteren Fragen Hilfestellung“, erläutert Ulf Hoffmann aus dem Team der HwK-Beratung.

Aufgrund des weiterhin hohen Informationsbedarfs und der damit verbundenen Nachfrage ist für Januar 2017 eine Folgeveranstaltung zum Thema „Kassensysteme – Neue Pflichten“ geplant. Daran interessierte Betriebe können Sie sich bereits jetzt schon bei der Betriebsberatung der Handwerkskammer Koblenz melden.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei der HwK-Betriebsberatung, Tel. 0261/398-251, [beratung@hwk-koblenz.de](mailto:beratung@hwk-koblenz.de).

## Heinz Börner prägte Fliesenlegerhandwerk

**NACHRUF:** Handwerksmeister aus Koblenz wurde 94 Jahre alt

Das Handwerk im Norden von Rheinland-Pfalz trauert um Heinz Börner. Der Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister aus Koblenz starb am 21. Oktober. Er wurde 94 Jahre alt.

Heinz Börner legte 1948 die Meisterprüfung in seinem Gewerbe ab und leitete das 1922 gegründete Familienunternehmen. Parallel brachte er sich in Handwerksorganisationen ein. So war er von 1947 bis 2000 Vorstandsmitglied im Baugewerbeverband Rheinland. 1982 wurde unter seiner Führung als Obermeister die Fliesenleger-Innung Mittelrhein gegründet, die heute kreisübergreifend erfolgreich tätig ist.

1996 wurde Heinz Börner zum Ehrenobermeister seiner Heimat-Innung gewählt. Von der Handwerkskammer Koblenz erhielt er 1998 den Goldenen Meisterbrief für sein 50-jähriges, 2013 den diamantenen Meisterbrief für sein 65-jähriges Meisterjubiläum. 1991 wurde er durch die Handwerkskammer Koblenz mit der Goldenen Ehrennadel für langjähriges, erfolgreiches Engagement im Ehrenamt ausgezeichnet.

Mit seinem Einsatz als Vorsitzender der Meisterprüfungskommission für das Fliesenlegerhandwerk der HwK Koblenz hat er



Heinz Börner wurde 94 Jahre alt

nicht nur einen wichtigen Beitrag für hohe Qualitätsstandards in seinem Handwerk übernommen, sondern auch den Berufsnachwuchs fachlich und ethisch geprägt.

## Eduard Heinz beeinflusste mehrere Generationen

**NACHRUF:** Handwerksmeister aus Oberfell wurde 85 Jahre alt

Eduard Heinz ist tot. Der Kraftfahrzeugmeister und Diplom-Ingenieur (FH) aus Oberfell wurde 85 Jahre alt.

Der Verstorbene galt als „Urgestein“ im metallbearbeitenden Handwerk. Er hat Generationen von Meisterschülern im Feinwerkmechaniker- und Metallbauerhandwerk geprägt. Als ausgebildeter Kfz-Mechaniker qualifizierte er sich 1956 zum Maschinenbauingenieur und brachte sich seit 1966 als Dozent, später als Lehrgangleiter in der Meistervorbereitung für das Maschinenbauer- und Werkzeugmacherhandwerk (seit 1998 Feinwerkmechanikerhandwerk) ein. Von 1991 bis 2010 war er Vorsitzender des Ausschusses.

1988 übernahm Eduard Heinz außerdem den Vorsitz des Fortbildungsprüfungsausschusses für die CNC-Fachkraft. Den Vorsitz des Meisterprüfungsausschusses für das Metallbauerhandwerk hatte er von 1997 bis 2007 inne. In beiden Meisterprüfungsausschüssen übernahm Eduard Heinz den stellvertretenden Vorsitz bis zum Ausscheiden mit Ablauf der Amtsperiode Ende 2011. Damit hat er sich zwischen 1966 und 2011 für die Meisterausbildung in zwei anspruchsvollen Handwerken eingesetzt. 2011



Eduard Heinz wurde 85 Jahre alt

erhielt er für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement die Goldene Ehrennadel der Handwerkskammer Koblenz, 2012 die Dankesurkunde der HwK.

## MELDUNGEN

### Austauschprogramm

#### Junge Handwerker werden mobil

Auslandsaufenthalte machen sowohl Lehrlinge als auch junge Fachkräfte fit für die Anforderungen der globalen Wirtschaft. Voraussetzung ist natürlich, dass der Ausbildungsbetrieb zustimmt. Die Mobilitätsberatung der Handwerkskammer (HwK) Koblenz bietet Berufspraktika in Kuopio/Finnland, Valencia/Spanien, Dudley/Birmingham/Großbritannien und Cork oder Mallow/Irland an. Alle Praktika finden im April/Mai 2017 statt. Die Auslandsaufenthalte werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert. Über aktuelle Möglichkeiten im Rahmen des Austausches und Teilnahmevoraussetzungen informiert die Mobilitätsberatung unter Tel. 0261/398-331.

### Qualifikationen

#### Anerkennung: Kammer fördert und fordert

Die Anerkennung von ausländischen Qualifikationen ist kein Selbstläufer. Die Anforderungen deutscher Aus- und Fortbildungsberufe sind hoch. Gerade in schulischen Berufsbildungssystemen vermittelte Kenntnisse reichen oft nicht aus, um eine Gleichwertigkeit mit den in Deutschland geforderten Kompetenzen zu erreichen. Hier kann das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales sowie dem Europäischen Sozialfonds geförderte Projekt „Integration durch Qualifizierung“ (IQ-Rheinland-Pfalz) helfen. Die Handwerkskammer (HwK) Koblenz ist Partner in diesem Projekt und hat die Möglichkeit, gezielte Anpassungsqualifizierungen anzubieten. Hierdurch können Unterschiede zwischen einer vorhandenen Qualifikation und den Anforderungen deutscher Berufe kompensiert werden. Infos unter Tel. 02641/9148114.

BEKANNTMACHUNG

# Überbetriebliche Ausbildung im 1. Quartal 2017, Teil 1

Beruf	Inhalt	Lj.	Berufssch.	Dauer	Ort	Beruf	Inhalt	Lj.	Berufsschule	Dauer	Ort		
<b>Anlagenmechaniker / Anlagenmechanikerin SHK</b>	Bearbeitungsverfahren fachbezogener Rohrwerkstoffe, Fügetechniken	1.	Ahrweiler	23.01. – 03.02.	Ko.	Installieren und Prüfen elektrischer Systeme	2.	Montabaur.	06.02. – 10.02.	Ko.			
			Reste Ahrweiler	30.01. – 10.02.	Ko.			Simmern	13.02. – 17.02.	Ko.			
			Kirn 16b	06.02. – 17.02.	Ko.			Westerburg	20.02. – 24.02.	Ko.			
			Neuwied 16a	13.02. – 24.02.	Ko.			Koblenz 15a	06.03. – 10.03.	Ko.			
			Kirn 16a	20.02. – 03.03.	Ko.			Neuwied	13.03. – 17.03.	Ko.			
			Westerburg	28.02. – 13.03.	Ko.			Rest Koblenz 15a	20.03. – 24.03.	Ko.			
			Reste Westerburg	06.03. – 17.03.	Ko.								
			Koblenz 16b	13.03. – 24.03.	Ko.								
			Reste Koblenz 16b	20.03. – 31.03.	Ko.								
	Wasserversorgungstechnik	2.	Koblenz 15a	16.01. – 20.01.	Ko.	Installieren von Systemkomponenten und Netzwerkm	2.	Diez	16.01. – 20.01.	Ko.			
			Betzdorf-Kirchen	30.01. – 03.02.	Ko.			Ahrweiler	06.03. – 10.03.	Ko.			
			Reste Betzd.-Kirch.	06.02. – 10.02.	Ko.			Reste Ahrweiler	13.03. – 17.03.	Ko.			
	Gasschweißen	2.	Idar-Oberstein	06.02. – 17.02.	KH	Einrichten und Prüfen von Steuerungen	2.	Bad Kreuznach	20.02. – 24.02.	Ko.			
		3.	Koblenz 15b	13.02. – 24.02.	Ko.			Diez	20.03. – 24.03.	Ko.			
	Elektrische Komponenten, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik	3.	Ahrweiler	06.03. – 17.03.	Ko.	Einrichten und Prüfen von Gebäudekommunikationsanlagen	3.	Idar-Oberstein.	06.02. – 17.02.	Ko.			
				Reste Ahrweiler	20.03. – 31.03.				Ko.	Koblenz 14b	06.02. – 17.02.	Ko.	
				Kirn	02.01. – 13.01.				Ko.	Betzdorf-Kirchen	06.03. – 17.03.	Ko.	
			Reste Kirn	09.01. – 20.01.	Ko.			Vorzieher GP	06.03. – 10.03.	Ko.			
			Neuwied 14b	16.01. – 27.01.	Ko.			Montabaur	20.03. – 31.03.	Ko.			
			Reste Neuwied 14b	23.01. – 03.02.	Ko.			Westerburg	20.03. – 31.03.	Ko.			
			Westerburg	23.01. – 03.02.	Ko.								
Diez			30.01. – 10.02.	Ko.	Einrichten und Prüfen von Gebäudeleitsystemen und Fernwirkreichtungen			3.	Reste Andernach	16.01. – 20.01.	Ko.		
Reste Westerburg			30.01. – 10.02.	Ko.					Neuwied	16.01. – 20.01.	Ko.		
Reste Diez			06.02. – 17.02.	Ko.					Reste Neuwied	23.01. – 27.01.	Ko.		
Simmern			13.02. – 24.02.	Ko.					Koblenz 14a	30.01. – 03.02.	Ko.		
Idar-Oberstein			06.03. – 17.03.	Ko.					Diez	20.02. – 24.02.	Ko.		
Andernach	20.03. – 31.03.	Ko.											
Reste Idar-Oberst.	20.03. – 31.03.	Ko.	Installieren, Konzipieren und Inbetriebnahme von Mess- und Regelungsanlagen	2.		Kammerbezirk	27.03. – 07.04.		Ko.				
Ahrweiler	13.02. – 17.02.	Ko.											
Betzdorf/Kirchen	27.03. – 31.03.	Ko.											
Gerätetechnik Wärme	3.	Koblenz 14a	20.03. – 24.03.	Ko.	Neuzeitliche Verkaufstechniken im Lebensmittelhandwerk I	2.	Trier (HwK Trier)	02.01. – 06.01.	Ko.				
			Bernkastel (HwK Trier)	30.01. – 03.02.			Ko.	Nachholer	20.02. – 24.02.	Ko.			
			Prüm (HwK Trier)	30.01. – 03.02.			Ko.						
Moderne Verfahren zur Herstellung von Backwaren I	2.	Koblenz	06.03. – 10.03.	Ko.	Neuzeitliche Verkaufstechniken im Lebensmittelhandwerk II	3.	Bad Kreuznach	13.02. – 17.02.	Ko.				
			Bernkastel (HwK Trier)	13.03. – 17.03.			Ko.	Trier (HwK Trier)	13.02. – 17.02.	Ko.			
			Prüm (HwK Trier)	13.03. – 17.03.			Ko.	Rest Bad Kreuznach	20.02. – 24.02.	Ko.			
			Trier (HwK Trier)	13.03. – 17.03.			Ko.						
			Reste Trier (HwK Trier)	13.03. – 17.03.			Ko.						
Moderne Verfahren zur Herstellung von Backwaren II.	3.	Koblenz	06.03. – 10.03.	Ko.	Neuzeitliche Verkaufstechniken im Lebensmittelhandwerk II	3.	Kamerbezirke	23.01. – 03.02.	Ko.				
			Bernkastel (HwK Trier)	13.03. – 17.03.			Ko.	HwK Koblenz		Ko.			
			Prüm (HwK Trier)	13.03. – 17.03.			Ko.	HwK Trier					
			Trier (HwK Trier)	13.03. – 17.03.			Ko.						
			Reste Trier (HwK Trier)	13.03. – 17.03.			Ko.						
Kundenorientierte Geschäftsprozesse	2.	Mitgliedsbetriebe Soka Bau	02.01. – 06.01.	Ko.	Warenherstellung und Präsentation unter besonderer Berücksichtigung ernährungsphysiologischer Gesichtspunkte I	2.	Ahrweiler	30.01. – 03.02.	Ko.				
			Informationsverarbeitung	2.			Neuwied	09.01. – 13.01.	RB.	Trier	30.01. – 03.02.	Ko.	
							Diez	16.01. – 20.01.	Ko.	Betzdorf-Kirchen	13.02. – 17.02.	Ko.	
							Idar-Oberstein	16.01. – 20.01.	Ko.	Reste Trier (HwK Trier)	13.02. – 17.02.	Ko.	
							Lahnstein	16.01. – 20.01.	Ko.				
							Montabaur	23.01. – 27.01.	Ko.	Warenherstellung und Präsentation unter besonderer Berücksichtigung ernährungsphysiologischer Gesichtspunkte II	3.	Trier (HwK Trier)	27.03. – 31.03.
	Westerburg	23.01. – 27.01.			Ko.								
	Simmern	30.01. – 03.02.	Ko.										
	Finanzbuchhaltung für das Controlling und Auftragskalkulation	3.	Mayen	06.02. – 10.02.	Ko.	Gestalten und Beschichten eines Fahrzeugteils oder Objektes	2.	Diez	09.01. – 13.01.	Ko.			
				Simmern	06.02. – 10.02.			Ko.	Dekorative Gestaltung und Lackierung eines Serienteils oder Objektes	3.	Diez	20.03. – 24.03.	Ko.
				Idar-Oberstein	20.02. – 24.02.			Ko.			Ahrweiler	27.03. – 31.03.	Ko.
				Montabaur	20.02. – 24.02.			Ko.			Betzdorf-Kirchen	27.03. – 31.03.	Ko.
Westerburg				28.02. – 04.03.	Ko.			Mayen	27.03. – 31.03.	Ko.			
Diez				06.03. – 10.03.	Ko.								
Koblenz	06.03. – 10.03.	Ko.	Grundlagen der Megtallbearbeitung sowie Fügen und Umformen	1.	Andernach	30.01. – 10.02.	Ko.						
Lahnstein	06.03. – 10.03.	Ko.			Koblenz	30.01. – 10.02.	Ko.						
Ahrweiler	13.03. – 17.03.	Ko.			Lahnstein	30.01. – 10.02.	Ko.						
Bad Kreuznach	20.03. – 24.03.	Ko.			Betzdorf-Kirchen	13.02. – 24.02.	Ko.						
Mitgliedsbetriebe Soka Bau	20.03. – 24.03.	Ko.			Montabaur	13.02. – 24.02.	Ko.						
					Simmern	13.02. – 24.02.	Ko.						
					Idar-Oberstein	28.02. – 10.03.	Ko.						
					Neuwied	28.02. – 10.03.	Ko.						
					Westerburg	28.02. – 10.03.	Ko.						
<b>Elektroniker / Elektronikerin alle Fachrichtungen</b>	Messen und Analysieren	1.	Einsteiger 2. Lj.	02.01. – 06.01.	Ko.	Steuerungstechnik I	2.	Montabaur	06.02. – 10.02.	Ko.			
			Idar-Oberstein	02.01. – 06.01.	Ko.			Westerburg	06.02. – 10.02.	Ko.			
			Ahrweiler	16.01. – 20.01.	Ko.								
			Diez	28.02. – 03.03.	Ko.			CNC I	3.	Montabaur	02.01. – 13.01.	Ko.	
			Koblenz 16a	28.02. – 03.03.	Ko.					Simmern	23.01. – 03.02.	Ko.	
			Neuwied	28.02. – 03.03.	Ko.					Westerburg	23.01. – 03.02.	Ko.	
			Koblenz 16b	27.03. – 31.03.	Ko.					Ahrweiler	06.02. – 17.02.	Ko.	
										Neuwied	06.02. – 17.02.	Ko.	
										Andernach	20.03. – 31.03.	Ko.	
										Diez	20.03. – 31.03.	Ko.	
			Bad Kreuznach	20.03. – 31.03.	Ko.								
			Idar-Oberstein	20.03. – 31.03.	Ko.								
<b>Friseur/Friseurin</b>	Klassische Frisurtätigkeiten	2.	Reste 2. Lj.	02.01. – 06.01.	Ko.	Langhaardesign, Coloration am Haar	3.	Bad Kreuznach	09.01. – 13.01	Ko.			
			Koblenz 14b	09.01. – 13.01.	Ko.								

**Weitere Auskünfte**

Detaillierte Auskünfte über die Überbetriebliche Ausbildung im ersten Halbjahr 2017 gibt Bernhard Skottki, Tel. 0261/398-646, uelu@hwk-koblenz.

Teil 2 erscheint in DHB 23 am 7. Dezember 2016

**LADETECHNIK**  
Verkauf · Service · Vermietung

AGRAR- UND FÖRDERTECHNIK GMBH

**LEO THIESGEN**

Tiergartenstraße 16  
54552 Steiningen  
Tel.: 0 65 73 / 99 33-0  
www.thiesgen.de